

Medieninformation
Nr. 11/2022 | 21.2.2022 | mro

Mariella Rotter
PR & Marketing Managerin
T +49 931 3908-197
presse@mainfrankentheater.de

Höhepunkte des Spielplans im März 2022

Heinrich von Kleists Novelle im Keller Z87: [Die Marquise von O...](#) feiert am 12. März Premiere in der Zellerau

Während des Krieges gerät Julietta in die Hände von Soldaten, die sich an ihr vergehen wollen. Der Graf F..., ein feindlicher Offizier, befreit sie aus den Fängen der Männer und verhindert Schlimmeres. Gefeierte als Gentleman und Beschützer verlässt er mit den Truppen die Stadt. Julietta kann sich an nichts erinnern. Als deutlich wird, dass sie ein Kind erwartet, ist sie selbst zutiefst schockiert. Die Eltern verweisen sie des Hauses. In ihrer Verzweiflung und auf sich allein gestellt, bricht Julietta mit allen Konventionen und begibt sich aktiv auf die Suche nach dem Vater. Am Ende entpuppt sich genau der Mann als Peiniger, von dem die Marquise es am wenigsten erwartet hätte.

Es ist alles nur so schwer, wie man es nimmt: Das [Trash Lab](#) findet am 25. März im Keller Z87 statt

Alle sprechen von Öffnungsstrategien, und du? Impfen ist der Schlüssel für das Ende der Pandemie, aber wie sieht danach dein Weg in ein besseres Leben aus? Stell den Aloe Vera Detox Green Smoothie zur Seite und roll deine Yogamatte ein: Die international renommierte und erfolgreiche Lifecoachin Ann-Sophie Ackermann-Peters (ASAP) zeigt dir in 5 einfachen Schritten, wie du aus deinem Leben im Handumdrehen das rausholst, was möglich ist. Sie kommt nun einmalig mit ihrem neuen Programm „Es ist alles nur so schwer, wie man es nimmt“ nach Würzburg! Es ist dein Leben. Mach es zum Bestmöglichen. Nutze die Chance! ASAP!

Highlights aus dem Konzertkalender

Das [4. Kammerkonzert Mozart – Satie](#) am 6. März ist eine Hommage an den Kontrabass. Igor Gellrich, Volodymyr Kharchenko, Midori Eguchi und Michinori Bunya präsentieren Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Nicolai Rimsky-Korsakow, Erik Satie, Maurice Ravel und Aram Khatchaturian.

Das [5. Sinfoniekonzert Wunder – webend – wiegend](#) steht ganz im Zeichen der großen Bühnenwerke Richard Wagners. Neben der Sopranistin Elena Batoukova-Kerl konnte Torsten Kerl als Solist gewonnen werden. Das Konzert findet am 31. März und 1. April statt.

Terminüberblick

Sa | 05.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Sa | 05.03. | Keller Z87 | 20.00

Grenzen

von Nimrod Danishman

deutschsprachige Erstaufführung

So | 06.03. | Toscanasaal | 11.00

4. Kammerkonzert: Mozart – Satie

Di | 08.03. | Keller Z87 | 20.00

Und jetzt: die Welt! Oder: Es sagt mir nichts, das sogenannte Draußen

von Sibylle Berg

Do | 10.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Lottes Ballhaus

Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Fr | 11.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Sa | 12.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Lottes Ballhaus

Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Mi | 12.03. | Keller Z87 | 20.00

PREMIERE: Die Marquise von O....

von Heinrich von Kleist

Sa | 12.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Lottes Ballhaus
Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

So | 13.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 18.00
Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Di | 15.03. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der Kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Mi | 16.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Do | 17.03. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der Kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

Fr | 18.03. | Ratssaal | 20.00
Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel
von Theresia Walser

Sa | 19.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Die Capulets und die Montagues
I Capuleti e i Montecchi, Oper von Vincenzo Bellini

Sa | 19.03. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00
Der Kaukasische Kreidekreis
von Bertolt Brecht

So | 20.03. | Keller Z87 | 15.00 & 18.00
Mozarts Schwester
von Daniël van Klaveren

So | 20.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 18.00
Die glückliche Hand – Gianni Schicchi
Drama mit Musik op. 18 von Arnold Schönberg – Oper von Giacomo Puccini

Mi | 23.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30
Lottes Ballhaus
Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Mi | 23.03. | Keller Z87 | 20.00
Die Marquise von O....
von Heinrich von Kleist

Do | 24.03. | Keller Z87 | 20.00

Grenzen

von Nimrod Danishman

deutschsprachige Erstaufführung

Fr | 25.03. | Keller Z87 | 20.00

Trash Lab: Es ist alles nur so schwer, wie man es nimmt

Sa | 26.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 19.30

Lottes Ballhaus

Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Sa | 26.03. | Pfarrkirche St. Andreas | 20.00

Der Kaukasische Kreidekreis

von Bertolt Brecht

So | 27.03. | Keller Z87 | 11.00 & 15.00

Mozarts Schwester

von Daniël van Klaveren

So | 27.03. | Theaterfabrik Blaue Halle | 15.00

Lottes Ballhaus

Tanz von Dominique Dumais und Kevin O'Day

Di | 29.03. | Ratssaal | 20.00

Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel

von Theresia Walser

Di | 29.03. | Keller Z87 | 20.00

Die Marquise von O....

von Heinrich von Kleist

Mi | 30.03. | Keller Z87 | 20.00

Und jetzt: die Welt! Oder: Es sagt mir nichts, das sogenannte Draußen

von Sibylle Berg

Do | 31.03. | Hochschule für Musik | Beginn 20.00

5. Sinfoniekonzert: Wunder – webend – wiegend

Auf einen Blick:

Umtausch und Erstattung von bereits erworbenen Eintrittskarten für vormals geplante Vorstellungen im Februar

Für Vorstellungen und Konzerte, die ausgesetzt wurden, eröffnet das Haus die Möglichkeit, bereits erworbene Karten gegen Gutscheine umzutauschen oder rückzuerstatten. Unter mainfrankentheater.de/kartenrueckgabe steht ein Formular zur Abwicklung bereit.

Theaterkasse im Falkenhaus (Zutritt ab sofort gemäß der 3G-Regel)

Kartenerwerb: Vorverkaufsstart am 22. Februar

Die Theaterkasse im Würzburger Falkenhaus ist ab dem 22. Februar für den regulären Besucherverkehr wieder geöffnet. Das Kassenteam freut sich über ein Wiedersehen und steht zur persönlichen Beratung sowie zum Kartenverkauf zur Verfügung.

Abonnements: Wiederaufnahme ab 11. März

Ab dem 11. März können auch die entsprechenden Abonnements wieder bedient werden. Allerdings machen das Aussetzen des Spielbetriebs und bisherige Vorstellungsausfälle in diesem Rahmen eine komplette Neudisponierung notwendig. Die bisher kommunizierten Termine verlieren ihre Gültigkeit. Abonnentinnen und Abonnenten werden über den aktuellen Stand der Vorstellungen und Termine gesondert informiert.

Kassenzeiten im Falkenhaus in den Räumen der Stadtbibliothek:

Di – Sa. 10:00 – 15:00 Uhr

Telefon +49 931 39 08-124

karten@mainfrankentheater.de

Weitere Informationen und Tickets (Webshop) unter mainfrankentheater.de bzw.

mainfrankentheater.de/webshop.

Die **Abendkasse** in der Theaterfabrik Blaue Halle und der Hochschule für Musik Würzburg öffnet jeweils ab ca. einer Stunde vor Vorstellungsbeginn, an allen anderen Interim-Spielorten ist dies jeweils ab ca. 30 Minuten vor Beginn der Aufführung der Fall. Kartenverkauf nur für die jeweilige Vorstellung – keine Beratung, kein Vorverkauf.

ACHTUNG:

Am 1. März (Faschingsdienstag) ist die Theaterkasse im Falkenhaus geschlossen und telefonisch nicht erreichbar. Ab dem 2. März freut sich das Kassenteam wieder auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Auch weiterhin mit dem Bus in die Theaterfabrik Blaue Halle

Der Bus-Shuttle Service bringt Zuschauerinnen und Zuschauer bequem und kostenlos vom Bussteig A des Würzburger Busbahnhofs zur Theaterfabrik Blaue Halle und zurück. Die Busse fahren jeweils 60 und 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn ab, bei Familienkonzerten 30 Minuten vorher. Weitere Informationen unter mainfrankentheater.de/service.

„Corona-Knigge“ für den Theaterbesuch

Um allen ein unbeschwertes Theatererlebnis zu bereiten, setzt das Mainfranken Theater umfangreiche Vorsichtsmaßnahmen gemäß den aktuell geltenden Hygiene- und Kontaktbestimmungen um.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG: ES GILT DIE 2G-REGELUNG

2G-Regel ab dem 17. Februar:

Nur geimpfte und genesene Personen haben Zutritt zu den Veranstaltungen und Spielstätten des Mainfranken Theaters. Für den Einlass ist die Grundimmunisierung (= 2 Impfungen, die zweite länger als 14 Tage her) ausreichend. Die Pflicht zum Nachweis der Drittimpfung (= "Booster") bzw. zum Vorzeigen eines negativen, tagesaktuellen Schnelltests entfällt.

Bitte beachten Sie: Ohne gültige Zertifikate / Nachweise und einen Identitätsnachweis vor Ort können wir Ihnen leider den Zugang zu unseren Veranstaltungen nicht gewähren. Halten Sie die entsprechenden Zertifikate / Nachweise und ihren Personalausweis am Einlass zum Vorzeigen bereit.

Für Kinder und Jugendliche gilt:

Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren, die in der Schule regelmäßig getestet werden, haben ungeachtet Ihres Impf- bzw. Genesenenstatus Zugang zu den Veranstaltungen und Spielstätten des Mainfranken Theaters. Dies gilt auch für Kinder unter 6 Jahren bzw. noch nicht eingeschulte Kinder.

Jugendliche, die nicht mehr zur Schule gehen, benötigen, ebenso wie Erwachsene, einen Nachweis über vollständige Impfung bzw. Genesung.

HYGIENEMASSNAHME: MASKENPFLICHT

Die Spielstätten des Mainfranken Theaters Würzburg werden momentan mit 75 Prozent der Maximalkapazität besetzt. Vor, während und nach der Vorstellung gilt für alle ab 16 Jahren die **Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske**.

Für **Kinder unter 6 Jahren** besteht keine Maskenpflicht. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren müssen durchgehend eine OP- oder eine FFP2-Maske tragen.

Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie immer aktuell unter: [mainfrankentheater.de/corona-knigge](https://www.mainfrankentheater.de/corona-knigge).

Unsere Spielstätten in der Saison 21/22

Theaterfabrik Blaue Halle

Der Bus-Shuttle Service bringt Zuschauerinnen und Zuschauer bequem und kostenlos vom Bussteig A des Würzburger Busbahnhofs zur Theaterfabrik Blaue Halle und zurück. Die Busse fahren jeweils 60 und 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn ab, bei Familienkonzerten 30 Minuten vorher. Die Spielstätte bietet – bei voll ausgelasteter Platzkapazität – rund 500 Sitze. Weitere Informationen unter [mainfrankentheater.de/service](https://www.mainfrankentheater.de/service).

Der Keller Z87

Der Keller Z87 auf dem Bürgerbräugelände ist bequem mit den Straßenbahnlinien 2 und 4 sowie der Buslinie 520 erreichbar (Haltestelle: Bürgerbräu). Auch kostenlose Parkplätze sind auf dem Bürgerbräugelände verfügbar. Weitere Informationen unter [mainfrankentheater.de/service](https://www.mainfrankentheater.de/service). Bei Vorstellungen des Mainfranken Theaters finden - bei freier Platzwahl - 124 Menschen Platz.

Ratssaal des Würzburger Rathauses

Der Ratssaal des Würzburger Rathauses bietet – ohne Beschränkungen – Platz für 187 Zuschauerinnen und Zuschauer. Der Eingang befindet sich in der Rückermainstraße 2, im großen Rathaus Hof. Die Straßenbahnhaltestelle „Rathaus“ sowie die Marktgarage befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Kirche St. Andreas

St. Andreas gehört zur Pfarreiengemeinschaft des Würzburger Stadtteils Sanderau. Sie liegt auf Höhe des Sebastian-Kneipp-Stegs, der über den Main in Richtung Steinbachtal führt. Die Pfarrkirche zeichnet sich durch ihr

markantes schräges Pyramidendach aus. Die quadratische Anlage aus Sichtbeton, der sich auch durch den Innenraum zieht, wurde 1962 nach Plänen von Lothar Schlör aus München erbaut. Adresse: Breslauer Straße 24, 97072 Würzburg.

Röntgen-Gymnasium

Das Röntgen-Gymnasium, dessen Anfänge bis 1820 zurückreichen, gehört zu den traditionsreichen Schulen in der Stadt Würzburg. In der Spielzeit 21/22 wird hier das Klassenzimmerstück *Klamms Krieg* auch für das öffentliche Publikum angeboten. Das Röntgen-Gymnasium liegt zentral am Würzburger Sanderring 8. Der Zugang erfolgt durch den Innenhof.

Konzertsaal der Hochschule für Musik

Die Reihe der Sinfoniekonzerte findet weiterhin wie gewohnt im Großen Saal der Hochschule für Musik in der Hofstallstraße 6-8 statt. Er bietet regulär bis zu 796 Besucherinnen und Besuchern Platz und ist speziell für Orchesterkonzerte konzipiert. Die Musikhochschule befindet sich unweit des Mainfranken Theaters. Parkmöglichkeiten in fußläufiger Nähe sind das Parkhaus am Theater und der Residenzparkplatz.

Residenz Würzburg

Im prachtvollen Kaisersaal und im stimmungsvollen Hofgarten kann man das Philharmonische Orchester bei Konzertevents wie der Italienischen Nacht und als Gast beim Mozartfest Würzburg erleben. Die Kammerkonzertreihe des Philharmonischen Orchesters findet im Toscanasaal statt. Per Bus ist die Residenz über die gleichnamige Haltestelle und die Haltestelle „Mainfranken Theater“ erreichbar. Vor der Residenz stehen außerdem 400 kostenpflichtige PKW-Parkplätze zur Verfügung.

Über das Mainfranken Theater Würzburg

Das Mainfranken Theater Würzburg kann auf eine über 200-jährige Historie zurückblicken und ist zudem die größte und bekannteste Kulturinstitution in der Regiopolregion Mainfranken. Das Mehrspartenhaus steht für künstlerische Qualität und kreative Vielfalt. Seit August 2018 wird das Theater saniert und erweitert. So wird der Erweiterungsbau mit dem Kleinen Haus eine neue zusätzliche Spielstätte mit 330 Sitzplätzen beheimaten, und das Bestandsgebäude wird samt dem Großen Haus modernisiert, um später in neuem Ambiente ca. 660 Gästen Platz zu bieten. Als Interimsspielstätte dient bis zur Fertigstellung unter anderem die Theaterfabrik Blaue Halle im Würzburger Stadtteil Dürnbachau. Bis zur Spielzeit 24/25 sollen die Sanierungsarbeiten am Mainfranken Theater abgeschlossen sein. Als Staatstheater wird es in neuem Glanz weiterhin eine feste Größe Frankens sein und seine überregionale Strahlkraft in der Theaterlandschaft weiter profilieren.

Presse-Kontakte am Mainfranken Theater Würzburg

Susanne Weiß

Leiterin Marketing, Vertrieb & Kommunikation

Pressesprecherin

T+49 931 39 08-164

Maria Walter

PR & Marketing Managerin

T+49 931 39 08-137

Mariella Rotter

PR & Marketing Managerin

T+49 931 39 08-197

E-Mail: presse@mainfrankentheater.de oder marketing@mainfrankentheater.de